

Ebersdorfer NACHRICHTEN



Frohe Weihnachten



*„Zeit zu schweigen, zu lauschen, in sich zu gehen.
Nur wer die Ruhe beherrscht kann die Wunder noch sehen,
die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt.“
(unbekannt)*





Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ebersdorf!

Das Jahr 2025 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu. In den letzten Wochen und Monaten stand die Gemeinde Ebersdorf im Zeichen von sehr bewegenden, bedeutenden und humorvollen Momenten.

• Ehrung von Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl

In einem besonders feierlichen Rahmen wurde Maria Kröpfl nach einstimmigem Beschluss des Gemeinderates der Ehrenring der Gemeinde Ebersdorf verliehen. Maria ist zum jetzigen Zeitpunkt die zweite Person in der Gemeinde Ebersdorf mit dieser Auszeichnung. Der Ehrenring ist die zweithöchste Ehrung, die eine Gemeinde für besondere Verdienste vergeben kann. Herzlichen Dank für deinen besonderen Einsatz in den letzten 30 Jahren Kommunalpolitik. Liebe Maria, für die Zukunft sollen vor allem Gesundheit, Freude und Glück deine Lebensbegleiter sein.

• Eröffnung der neuen Rotkreuz-Ortsstelle Bad Waltersdorf

Mit dem Spatenstich im November 2024 und rund 11 Monate später, konnte die neue Rotkreuz-Ortsstelle in Bad Waltersdorf in Rekordbauzeit mit einer Gesamtinvestition von ca. € 1,7 Millionen eröffnet werden.

Diese Ortsstelle deckt auch die Versorgung für die Gemeinde Ebersdorf mit dem Rettungs- und Sanitätsdienst, des Besuchsdienstes und des Jugend Rot Kreuzes ab. Mit mehr als 80 freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (davon auch viele Ebersdorferinnen und Ebersdorfer), die rund um die Uhr für rasche Hilfe in Notfällen sorgen, ist diese Einsatzorganisation eine besonders wichtige Einrichtung für die Bevölkerung der Gemeinde Ebersdorf.


Die Gemeinden Bad Waltersdorf, Hartl und Ebersdorf haben diesen Neubau finanziell mit rund 40% unterstützt.

• Theaterrunde Ebersdorf

Auch dieses Jahr unterhielt uns die Theaterrunde Ebersdorf mit fünf Vorstellungen, humorvollen Szenen, spürbarer Freude am Spiel und mit schauspielerischem Können. Genau solche Veranstaltungen fördern das gesellschaftliche Miteinander in einer Kommune. Die Resonanz auf die Vorstellungen bestätigt, dass diese Art von Kulturarbeit zu den tragenden Elementen einer lebendigen Gemeinde zählt. Ich bedanke mich bei den AkteurInnen und Mitwirkenden für den immensen Zeitaufwand, der diese aufwendigen Theaterproduktionen erst möglich macht.

Herzlichen Dank für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr.

Der Gemeindevorstand, der Gemeinderat und unser gesamtes Gemeindeteam wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches vor allem gesundes neues Jahr 2026!


Bgm. Dietmar Lang

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2
Verleihung des Ehrenringes der Gemeinde Ebersdorf	3
Winterdienst für Gehsteige	4
Eröffnung d. n. Rotkreuz-Ortsstelle in Bad Waltersdorf	5
Ebersdorfer Familienwandertag	6
Benefiztage in Hofkirchen, Naturgefahrencheck	7-8
Naturgarten-Tipp, Klick Zukunftsworkshop	9
Tageszentrum, Westernkonzert, Theater Sterz	10-11
Theaterrunde Ebersdorf	12-13
KulturABO 2026, Live Reportage Alaska & Kanada	14-15
Vorankündigungen: Silvesterlauf, Kinderfasching, Ebersdorfer Schitag; Veranstaltungskalender	16-17
Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule, Elternverein	18-21
Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf	22-23
Trachtenkapelle Ebersdorf	24-27
Gemeindeturnier - Stockschießen	28-29
Sportverein Ebersdorf	29-30
ÖKB Ebersdorf, Graue Panther - Seniorenbund	31-33
Gratulationen, Verstorbene, Hochzeiten	34-36

Impressum

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dietmar Lang, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Theaterrunde Ebersdorf, Horst Hrastar

SÖDIB
Rund um Haus, Garten, Kleidung

Sozial-Ökonomische Dienstnehmer-Betreuung:

Ein Gewinn für KundInnen und Job-WiedereinsteigerInnen.

soedib.at

Mit finanzieller Unterstützung des



Verleihung des Ehrenringes der Gemeinde Ebersdorf an Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl

Am 24. Oktober 2025 wurde Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl in einem feierlichen Rahmen der Ehrenring der Gemeinde Ebersdorf verliehen. Darüber hinaus erhielt sie das Ehrendiplom der Steiermärkischen Landesregierung sowie das Goldene Ehrenzeichen der Steirischen Volkspartei.

Bürgermeister Dietmar Lang begrüßte die zahlreichen Ehrengäste, darunter Pfarrer Pater Joseph Mangalan, den Abgeordneten zum Steirischen Landtag und Klubobmann Mag. Lukas Schnitzer, Bezirkshauptfrau Mag. Kerstin Raith-Schweighofer, den Gemeindevorstand, den Gemeinderat, die Ausgezeichneten der Gemeinde Ebersdorf und Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl mit Ihrer Familie, sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Ebersdorf nahmen ebenfalls mit großer Freude an der Feier teil.

Durch das Programm führte Nina Bernsteiner-Licht, die den Abend mit einfühlsamen Liedern musikalisch umrahmte. Die individuell auf Maria Kröpfl abgestimmten Texte sorgten für besonders emotionale Augenblicke.

Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl prägte die Entwicklung der Gemeinde Ebersdorf in den vergangenen drei Jahrzehnten maßgeblich durch ihre Fachkenntnis, ihr Engagement und ihr Charisma. Von 1995 bis 2005 war sie Mitglied des Gemeinderates, anschließend bis 2025 Vizebürgermeisterin. Seit 1996 engagiert sie sich bei den VP-Frauen und war von 2002 bis 2008 Be-

zirksleiterin der VP-Frauen in Hartberg. Bürgermeister Dietmar Lang würdigte ihren jahrzehntelangen Einsatz, ihren Weitblick und ihren bedeutenden Beitrag zur positiven Entwicklung der Gemeinde. In persönlichen Worten dankte er ihr für ihre Hilfsbereitschaft, Loyalität und wertvolle Unterstützung. Auf Grundlage dieser Verdienste beschloss der Gemeinderat in seiner



1. Reihe vlnr: Pfarrer Pater Joseph Mangalan, Vize.Bgm. Wolfgang Höfer, LABg. KO Mag. Lukas Schnitzer, Vize-Bgm. a.D. Maria Kröpfl, Bgm. Dietmar Lang, BH Mag. Kerstin Raith-Schweighofer, GK Bernhard Lechner; 2. Reihe: Gemeinderäte der Gemeinde Ebersdorf mit Nina Bernsteiner-Licht BSc MA

Sitzung am 22. Mai 2025 einstimmig, Frau Vizebürgermeisterin a.D. Maria Kröpfl den Ehrenring der Gemeinde Ebersdorf zu verleihen. Nach der Verlesung der Urkunde durch Bürgermeister Lang überreichte Vizebürgermeister Wolfgang Höfler den Ehrenring der Gemeinde Ebersdorf.

Im Anschluss sprach Nina Bernsteiner-Licht einige bewegende Worte über starke Frauen. Danach übergab Bezirkshauptfrau Mag. Kerstin Raith-Schweighofer das Ehrendiplom der Steiermärkischen Landesregierung, gefolgt von der Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Steirischen Volkspartei durch Klubobmann LABg. Mag. Lukas Schnitzer. Sichtlich bewegt bedankte sich die Geehrte bei allen Anwesenden und schloss ihre Rede mit einem Lächeln und den Worten: „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut.“ Mit der Steirischen Landeshymne fand der Festakt einen würdigen Abschluss. ◀

hofer das Ehrendiplom der Steiermärkischen Landesregierung, gefolgt von der Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Steirischen Volkspartei durch Klubobmann LABg. Mag. Lukas Schnitzer. Sichtlich bewegt bedankte sich die Geehrte bei allen Anwesenden und schloss ihre Rede mit einem Lächeln und den Worten: „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut.“ Mit der Steirischen Landeshymne fand der Festakt einen würdigen Abschluss. ◀



Vize-Bgm. a.D. Maria Kröpfl mit Ehrengästen und Familie

Winterdienst für Gehsteige

Die Gemeinde hat bereits 2017 einen kleinen Traktor angekauft, um den Winterdienst bei den Gehsteigen in den Ortsgebieten Ebersdorf und jetzt auch Ebersdorfberg durchführen zu können. Mit dem angekauften Gerät wird der Streudienst und auch die Schneeräumung gleichzeitig erledigt. Die Gemeinde bietet damit eine Unterstützung beim Winterdienst für die Gehsteiganrainer

an. Die Gemeinde wird bemüht sein – soweit arbeitstechnisch möglich – während der Zeit von 6 bis 22 Uhr die Gehsteige von Schnee zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.

Die Pflichten der Anrainer gemäß § 93 (siehe Kasten) werden damit nicht außer Kraft gesetzt. Die Letztverantwortung bleibt weiterhin bei den Eigentümern der Liegenschaften. ◀



§ 93 StVO 1960 Pflichten der Anrainer (Auszug)

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. ◀

Hochwasser. - Wetter. - Sonnenschutz
HOWESO
 GmbH
 Fenster - Türen - Tore - Überdachungen

Carportaktion !
 Alu Fixmaßcarport 3m x 6m
 ab € 6.500,--



Dietersdorf 285 www.howeso.at 0664/75008715



Liebe GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Der neue **VW T-ROC** ist ab sofort bei uns im Schauraum und steht für Ihre Probefahrten bereit! Aktuell gibt es beim Eintausch eines Gebrauchtwagens (egal welcher Zustand) und Kauf eines VW-Neuwagens einen Eintauschbonus in Höhe von € 1.500,-!

Bei Kauf eines Fahrzeuges mit Finanzierung und Versicherung gibt es bis zu € 4.500,- Porsche Bank Bonus, inkl. 5 Jahre Garantie, sowie die Vignette. Auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie ebenfalls zahlreiche Schnäppchen finden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026!



Auf Ihr Kommen freut sich

Ing. Lukas Hofstädter

Verkaufsberater für VW, Skoda, Audi und VW-Nutzfahrzeuge

+43 664 59 90 186

Autohaus Ebner GmbH

Ressavarstraße 76, 8230 Hartberg

www.auto-ebner.at

Tel.: 03332 63 270

Eröffnung der neuen Rotkreuz-Ortsstelle in Bad Waltersdorf

Am 07.11.2024 wurde mit dem Spatenstich das Bauprojekt gestartet. Bereits Anfang Oktober 2025 konnten die freiwilligen Mitarbeiter:innen voller Freude in die neue Dienststelle übersiedeln und den Dienstbetrieb eröffnen. VON ROTES KREUZ, ORTSSTELLE BAD WALTERSDORF,

SCHMALLEGGER KATJA

Mit einer großen Eröffnungsfeier wurde am 02.11.2025 der Neubau offiziell eröffnet und eine Heilige Messe wurde abgehalten.

Es wurden zahlreiche Gäste aus den Gemeinden Ebersdorf, Hartl und Bad Waltersdorf sowie Ehrengäste aus der Politik und dem Roten Kreuz begrüßt.



Foto © Ortsstelle Bad Waltersdorf und Lederer Josef



Foto © Ortsstelle Bad Waltersdorf und Lederer Josef

Dabei wurde nicht nur die neue Rot Kreuz Dienststelle gefeiert, sondern auch das 40-Jahr-Jubiläum der Ortsstelle. Seit der Gründung 1985 wurden einige Meilensteine erreicht, auf welche beim Jubiläumsfest angestoßen wurde. Der anschließende Frühschoppen wurde von der Markt- und Musikkapelle Bad Waltersdorf musikalisch gestaltet und lud bei Essen & Trinken zum Verweilen ein. Der Tag der offenen Tür bot einiges an Programm: Hausführungen, Verlosungen, Musikeinlagen sowie Kinderschminken und Bastelstationen. Mit der Eröffnung wurde voller Engagement und Motivation ein historisches Baujahr abgeschlossen. Nun freuen sich insgesamt 82 freiwillige Mitarbeiter:innen sowie ein hauptberuflicher Mitarbeiter und Zivildienstler aus den Leistungsbeirichen des Rettungs- und Sanitätsdienstes, des Besuchsdienstes und des Jugend Rot Kreuzes über moderne und großzügige Räumlichkeiten für den aktiven Dienst.

Wir als Rot Kreuz Ortsstelle Bad Waltersdorf bedanken uns bei der Gemeinde Ebersdorf und den anderen Gemeinden für die finanzielle Unterstützung und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Ein herzliches Danke auch an unsere Sponsoren für die Unterstützung bei unserem gelungenen Jubiläumsfest und an alle freiwilligen Mitarbeiter:innen aus allen Leistungsbeirichen für den aktiven Einsatz im ganzen Jahr. ◀

**SANITÄR • HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN**

8271 Wagenhals 41

T: 03333 2515 • M: info@koch.st



Ebersdorfer Familienwandertag

Am 19. Oktober 2025 fand bei hervorragendem Wetter der mittlerweile traditionelle Familienwandertag der ÖVP Ebersdorf mit einer beachtlichen Teilnehmerzahl statt. VON WOLFGANG HÖFLER

Die Strecke führte von Ebersdorf über Neustift, Sebersdorf, Steinfeld, Ebersdorfberg zurück ins Gemeindezentrum Ebersdorf. Bei zwei Labestationen wurde man mit regionalen Köstlichkeiten bestens bewirtet.

Zum Abschluss fand im Gemeindezentrum eine große Preisverlosung statt.

Es wurden zahlreiche Preise, darunter mehr als 50 Geschenkkörbe und zwei Hauptpreise, vergeben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, die auch heuer wieder sehr großzügig waren. Ein großes Danke gilt auch der Familie Schieder für das Zurverfügungstellen ihres Hofes für die

Labestation und die großartige Unterstützung. ◀





ZACH GEBÄUDETECHNIK

IHRE HEIZUNG IN BESTEN HÄNDEN



WIR SIND IHR PARTNER - VOM FÖRDERANTRAG BIS ZUR INSTALLATION

Mit der Zach Gebäudetechnik haben Sie seit 1930 einen erfahrenen Profi an Ihrer Seite – von der ersten Idee über Beratung und Planung bis hin zur fixfertigen Anlage. Auch darüber hinaus begleiten wir Sie zuverlässig mit Service & Wartung aus einer Hand.



NUR 360 MIO. € FÖRDERBUDGET AB JÄNNER 2026 - WER ZUERST KOMMT, HEIZT ZUERST!

DESHALB SCHNELL TERMIN VEREINBAREN - BEI UNS UND EINER ENERGIEBERATUNG!

Jetzt auf Wärmepumpe oder Biomasse umsteigen & von der Bundesförderung profitieren – bevor der Fördertopf leer ist! Alle Informationen finden Sie dazu auf unserer Website unter www.zachgmbh.at



 Kaindorf 14, 8224 Kaindorf

 03334 2205

 kaindorf@zachgmbh.at

 www.zachgmbh.at

EINER FÜR ALLES - SEIT 1930 HEIZUNG | KLIMA | WASSER | ELEKTRO | SICHERHEIT



Benefiztage in Hofkirchen

Jedes Jahr wieder ein neues Rekordergebnis € 61.300.-

Das Wetter macht nicht immer mit, aber die Menschen machen mit. Die Menschen tragen diese Veranstaltung durch den Tag, von den rund 100 Mitarbeitern bis zu den vielen Besuchern die den ganzen Tag über gekommen sind, auch bei herbstlichem Wetter. Die zehnte Ausgabe des BenefizTages hat wieder ein Rekordergebnis eingebracht.

Bereits am Vormittag traten insgesamt 20 Nachwuchsmannschaften aus den Bezirken Hartberg-Fürstenfeld und Weiz zu Turnieren an. Am Nachmittag fand wieder das Turnier im Elfmeterschießen für alle statt. 23 Teams waren auf dem Feld und kämpften um den Sieg. Schicki's Garage konnte den Siegespokal nach Hause holen, gefolgt vom SV Kaindorf und dem Team von der Zach GmbH. Die ersten drei Platzierten dürfen einen Empfänger nennen, welcher mit einem Geldbetrag unterstützt werden soll. Das Gewinnerteam erhält € 1000.-, das Zweitplatzierte € 500.- und das Drittplatzierte € 300.- um jemanden in einer Notsituation finanzielle Hilfe zu gewähren.

Als Höhepunkt der Veranstaltung sprang Markus Premm mit seinem Fallschirm ab und landete wieder perfekt mitten am Fußballfeld um einen Scheck zu überbringen, diesmal mit der unfassbaren Rekordsumme von € 61.300.-. Symbolisch übernommen wurde der Scheck vom Organisationskomitee der BenefizTage. Diese Summe wurde nur von Sponsoren zur Verfügung gestellt. Viele davon unterstützen diese Benefizveranstaltung seit Jahren und jedes Jahr kommen neue Sponsoren dazu, aber auch Vereine und Privatpersonen leisten ihren Beitrag.

Mit der Endabrechnung wird dieser Betrag noch aufgestockt werden. Ein Teil dieses Betrags ist bereits an mehrere Empfänger überwiesen. In den nächsten Wochen werden weitere finanzielle Unterstützungen an Familien übergeben, die durch verschiedene Umstände und Schicksalsschläge in eine Notsituation geraten sind. Eine finanzielle Hilfestellung, die auch wieder ein wenig Kraft und Hoffnung schenkt. Der restliche Teil des Geldes wird im Laufe des Jahres ausgeschüttet als unbürokratische Soforthilfe für aktuelle Notfälle.

Wie in jedem Jahr sind unzählige freiwillige Helfer, Sportler

und Musiker am Werk um beim BenefizTag für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Es beeindruckt immer wieder, wie viele Menschen in unserer Region bereit sind, sich für andere einzusetzen. Im besten Sinne der Menschlichkeit und für Zusammenarbeit, gemäß dem Motto „Wir für dich“. Das Organisationskomitee sagt dafür vielen Dank!

Sie haben in Ihrer Familie auch einen schweren Schicksalsschlag zu bewältigen und dadurch mit finanziellen Problemen zu kämpfen? Oder kennen Sie Menschen in der Nachbarschaft oder im Freundeskreis die dringend Hilfe benötigen? Dann melden Sie sich und schreiben Sie uns unter benefiztage@gmail.com. Vielleicht können wir auch in Ihrem Fall eine kleine Unterstützung anbieten.

Damit diese Unterstützung auch das ganze Jahr über möglich ist, kann man auch jederzeit spenden: USV Hofkirchen Benefiz „Wir für Dich“, IBAN AT83 3802 3000 0435 0740, RB Pöllau-Birkfeld

Weitere Infos unter www.benefiz-wirfuerdich.at

Rückfragen: Thomas Haubenhofer, Obmann USV Hofkirchen: +43680/1513213; Waltraud Muhr, Komitee BenefizTage: +43676/7116440, benefiztage@gmail.com ◀

Eine Mannschaft aus Ebersdorf war auch dabei

Neben einem Turnier der Nachwuchskicker am Vormittag, wurde auch ein Siebenmeterturnier am Nachmittag ausgetragen. Bei diesem war eine Mannschaft aus Ebersdorf ebenfalls vertreten. Von sechs Mannschaften aus unserer Gruppe wurden wir vierter und haben somit die Gruppenphase knapp verpasst. Da bei allen Teilnehmern der soziale Gedanke im Vordergrund stand, waren die Platzierungen aber nur zweitrangig. ◀



Naturgefahrencheck in Ebersdorf

Am 17. Oktober 2025 fand in unserer Gemeinde der Vorsorgecheck Naturgefahren mit VertreterInnen der Gemeinde, der Feuerwehr und der KLAR! Ökoregion Kaindorf statt.

Organisiert wurde der Naturgefahrencheck von der KLAR! und der Gemeinde Ebersdorf in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzkoordination des Landes Steiermark.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden insgesamt 15 Naturgefahren besprochen und jene, die für unsere Gemeinde besonders relevant sind, näher analysiert. Zudem wurden verschiede-

ne Vorsorgemaßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel diskutiert.

Als besonders bedeutend für Ebersdorf wurden die Themen Hochwasser, Abschwemmung, Hagel sowie – aufgrund der Ereignisse im Jahr 2024 – auch das Thema Sturm hervorgehoben und eingehend behandelt.

Derzeit wird ein Aktionsplan mit kurz- und langfristigen Maßnahmen ausgearbeitet. Die Gemeinde wird laufend über die weiteren Schritte und Ergebnisse informieren.

Haben Sie Ideen oder Anregungen dazu? Dann wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Ebersdorf oder an KLAR!-Managerin Margit Krobath. ◀





Beratung

Verkauf

Verlegung

Renovierung

h.kranz@gmx.at

8273 Ebersdorf, Ebersdorfberg 178, 0664 / 10 24 360





**KOMPETENT.
NAH.
EMPATHISCH.**

FROHE WEIHNACHTEN!

**GENIEßEN SIE DIE FESTTAGE UND
STARTEN SIE VOLLER FREUDE,
ZUVERSICHT UND GESUNDHEIT INS
NEUE JAHR!**

IHRE RAIFFEISENBANK REGION HARTBERG

© Bergmann

Zukunftsworkshop zu Klimaresilienz und Gesundheit

Am Mittwoch, dem 24. September 2025, fand im Kulturzentrum Ebersdorf der erste Zukunftsworkshop im Rahmen des Projekts KLIC – Klimaresilienz-Check Gesundheit statt. Die Veranstaltung wurde von der KLAR! Ökoregion Kaindorf gemeinsam mit der Gesundheit Österreich GmbH organisiert und gilt als wichtiger Meilenstein für den „Klimaresilienz-Check Gesundheit 2050“.



Klimawandel und Gesundheit – eine Herausforderung für alle

Der Klimawandel beeinflusst nicht nur die Umwelt, sondern auch die Gesundheit der Bevölkerung. Hitzeperioden, Luftverschmutzung, Extremwetterereignisse und neue Krankheitsmuster stellen vor allem vulnerable Gruppen wie ältere Menschen, Schwangere oder chronisch Erkrankte vor große Herausforderungen. Die gesundheitlichen Folgen sind dabei ungleich verteilt und treffen bestimmte Bevölkerungsgruppen besonders stark.

Gemeinsam Lösungen entwickeln

Unter der Leitfrage „Wie fördern wir das Wohlbefinden aller Generationen für eine klimaresiliente Zukunft?“ diskutierten regionale Akteurinnen und Akteure über Strategien zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und zur Anpassung an klimabedingte Gesundheitsrisiken. In Kleingruppen wurden Ideen gesammelt, priorisiert und erste Projektansätze skizziert. Die Ergebnisse fließen direkt in die weitere Projektarbeit ein und bilden die Grundlage für konkrete Maßnahmen in der Region.

Ausblick

„Wir wollen nicht nur reagieren, sondern vorausschauend handeln“, betonten die Organisatorinnen. Die nächsten Schritte umfassen die Ausarbeitung der Projektideen und die Umsetzung erster Maßnahmen. Ziel ist es, die Region fit für die Herausforderungen des Klimawandels zu machen und das Wohlbefinden aller Generationen nachhaltig zu sichern. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmenden für ihre engagierte Mitwirkung und die wertvollen Beiträge. ◀

Naturgarten-Tipp

Gartentipp: Immergrün durch den Winter

Wenn im Winter die meisten Sträucher und Bäume ihr Laub verloren haben, kommen sie besonders schön zur Geltung – die immergrünen Gehölze! Stechpalme, Liguster oder Winterjasmin bringen frisches Grün in den Garten und sorgen für Farbe, wenn sonst alles ruht.

Pflegeleichte Alternativen zum Buchsbaum

Der beliebte Buchsbaum leidet zunehmend unter Krankheiten und Schädlingen wie z.B. dem Buchsbaumzünsler. „Natur im Garten“ empfiehlt daher einige robuste, immergrüne Ersatzpflanzen:

- **Löffel-Ilex (Ilex crenata 'Convexa')** – schnittverträglich, frosthart und auch für Schatten geeignet. Ideal als kleine Hecke oder Kübelpflanze.
- **Buchs-Ilex (Ilex crenata 'Stokes')** – ähnelt dem Buchs optisch, wächst dicht und kompakt bis etwa 80 cm hoch.
- **Heckenmyrte (Lonicera nitida 'Maigrün')** – für Formschnitte bestens geeignet, mit weißen Blüten und feinem Duft. Im Winter an frostigen Tagen schützen!

Pflegetipps für den Winter

Auch im Winter brauchen Immergrüne etwas Aufmerksamkeit:

Gießen: Nur an frostfreien Tagen, aber regelmäßig.

Schneeschutz: Nassen, schweren Schnee vorsichtig von den Ästen abkehren – so beugen Sie Schneebruch vor.

Blühende Winterfreuden

Wer im Winter Blüten genießen möchte, kann auf Sträucher wie Duft-Schneeball, Winterjasmin oder Schmuckblattmahonie setzen. Kombiniert mit Schnee- und Lenzrosen entsteht so ein stimungsvoller Wintergarten voller Leben.



Schneerose – Heleborus niger © St. Käfer, „NATUR im GARTEN“ Steiermark



Winter-Jasmin – Jasminum nudiflorum © J. Brocks, „NATUR im GARTEN“

Interessierte Hobby-GärtnerInnen können sich auf der Homepage www.naturimgarten-steiermark.at informieren und uns per E-Mail unter office@naturimgarten-steiermark.at oder am kostenlosen Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700 kontaktieren. ◀



Aktuelles aus dem Tageszentrum

Voller Elan sind wir nach unseren Betriebsurlaub wieder in den Alltag des Tageszentrums gestartet. Im August reifte der „Guguruz“ heran. Kurzerhand beschlossen wir mit den Maisstauden eine Dekoration für unseren Eingang zu kreieren. VON ISABELLA LECHNER UND DAS TEAM VOM TAGESZENTRUM EBERSDORF

Die warmen Sommertage neigten sich dem Ende zu und wir verbrachten den September mit einem großen Projekt – **die Vorbereitungen für die 70-Jahr-Feier des Seniorenhauses Menda.** Wie alle anderen Tageszentren auch unterstützten die Tagesgäste in Ebersdorf die Vorbereitungen.

Insgesamt sieben Sorten Mehlspeisen haben wir mit unseren Tagesgästen für die Feier gebacken.

Auch die **Gartenarbeit** kam nicht zu kurz: Unsere Strohblumen blühten und gediehen. Wir haben uns entschlossen, sie zu trocknen und aus Gießpulver außergewöhnliche Vasen für die schönen Blumen herzustellen.

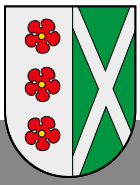
Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren, kehrte der normale Alltag wieder ein. **Bewegungsstunden, Gedächtnistrainings, sowie Spielenachmittage und Kinonachmittage** sind ein fester Bestandteil im Tageszentrum.

Im Oktober haben einige unserer kreativen Damen und Herren dafür gesorgt, dass auch unser Tisch herbstlich dekoriert ist. Aus Modelliermasse wurden kleine Geister und Blätterschalen gefertigt.

Das Wetter wurde kühler – wir konnten nicht mehr so viel Zeit im Garten verbringen. Deshalb entschlossen wir uns, unsere Zeit damit zu verbringen, etwas

Gutes zu **Backen.** Von selbstgebackenem **Brot** bis hin zu **Grammelpogatschn.** Für die Grammelpogatschn verwendeten wir ein altes burgenländisches Rezept, das sowohl den Mitarbeitern als auch den Tagesgästen sehr gut schmeckte. Wir sahen das als eine Aufwärmübung für das große Backen der Weihnachtskekse in der Vorweihnachtszeit. Darauf freuen wir uns schon alle. ◀





Westernstimmung in Ebersdorf – Nina Bernsteiner begeisterte mit „Go West“

Am 27. September 2025 verwandelte Nina Bernsteiner mit ihrer Band das Kulturzentrum Ebersdorf in eine Westernbühne. VON HORST HRASTAR

Unter dem Motto „Go West“ präsentierte sie ein Konzert der Spitzenklasse – und das vor ausverkauftem Haus. Schon Wochen vor dem Termin waren sämtliche Karten vergriffen. Die Erwartungen waren dementsprechend hoch – und Nina Bernsteiner & Band erfüllten die Erwartungen vom ersten Ton an. Mit beeindruckender Souveränität und spürbarer Freude an der Musik zogen die Künstlerinnen und Künstler das Publikum in ihren Bann.

Von Beginn an sprang der Funke über: Die Musikerinnen und Musiker nahmen das Publikum mit auf eine Reise quer durch das Land der Countrymusik. Ob Klassiker von Tammy Wynette, Dolly Parton, Billy Ray Cyrus, Johnny Cash oder Shania Twain – die Songs wurden mit beeindruckender Stilsicherheit und Leidenschaft interpretiert.

Nina Bernsteiner überzeugte einmal mehr nicht nur mit ihrer kraftvollen Stimme, sondern auch mit viel Liebe zum Detail: Instrumente und Bühnenoutfits waren original aus den USA importiert und sorgten für authentisches Western-Feeling.

Für besondere musikalische Momente sorgten auch die Überraschungsgäste: Albana Laci an der Geige, Linda Mühl mit Gesang sowie die jungen Talente Emma, Johanna-Marie, Sarah und Rosalie, die allesamt das Publikum begeisterten.

Nach zahlreichen erfolgreichen Tribute-Projekten – von Queen über ABBA bis Udo Jürgens – setzte Nina Bernsteiner mit „Go West“ erneut ein Highlight im Ebersdorfer Konzertjahr 2025. Schon jetzt freuen sich viele Fans auf das nächste große Event am 9. Mai 2026, das unter dem Motto „Austria 12 Points“ steht. ◀



Alexander DURCHEINANDER

Weihnachtszeit ist Theaterzeit. Ab 28. Dezember 2025 wartet im Kulturhaus in Kaindorf mit dem Stück „Alexander - Durcheinander“ wieder eine lustige Komödie in drei Akten auf die Besucher. Bei insgesamt sieben Aufführungen werden Ihre Lachmuskeln wieder gehörig strapaziert.



Premiere:

SO 28. Dez – 17:00

DO 1. Jan – 17:00

SA 3. Jan – 19:30

SO 4. Jan – 17:00

DI 6. Jan – 15:00

FR 9. Jan – 19:30

Sa 10. Jan – 19:30

Kartenreservierung:

Online unter
www.theaterSTERZ.at
oder direkt über QR Code
Mail an karten@theatersterz.at
Hotline 0699/11 31 31 77
(tgl. von 17-19 h)



Eintrittspreise:

Erwachsene: € 15,--
Kinder bis 14 Jahre: € 10,--

Bezahlte Anzeige

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Theaterrunde: KREUZ & QUER... wenn der rote Faden Pause hat!

... so lautete das Motto der dies-jährigen Theaterproduktion der Theatergruppe Ebersdorf.

VON HORST HRASTAR

Kein 3-Akter, keine Sketches.... die äußerst kreative Theatergruppe ließ sich heuer wieder etwas Neues einfallen und gaben drei Einakter („Die Traumhochzeit“, „Der steirische Buddha“ und „Eine saudumme Verwechslung“) zum Besten. Und es war ja nicht anders zu erwarten, die Idee und Ausführungen waren genial. Nicht nur das Bühnenbild, dass nach jedem Einakter umgebaut wurde, überzeugte, sondern auch jede/r einzelne SchauspielerInnen.

Man hatte das Gefühl jeder einzelne Charaktere wurde auf die spielende Person zugeschnitten. Auch die beiden männlichen Neuzugänge sind bereits in die Gruppe integriert und man hatte das Gefühl als ob sie schon immer mitgespielt hätten.

Die Kostüme mit viel Liebe um Detail ausgesucht unterstrichen diese großartigen Darbietungen.

Immer spannend und humorvoll pointiert wurden glanzvolle Abende gestaltet. Die kleinen Ausrutscher und Texthänger wurden mit tosendem Applaus gutiert, (man konnte fast meinen es steckte ein wenig Absicht dahinter), aber gerade diese authentische Art,



auch diese Hoppalas bravourös zu meistern, zeugt von großem schauspielerischem Können und ist ein Beweis für die Harmonie in der Theatergruppe.

Liebe Theaterrunde Ebersdorf wir freuen uns auf eure nächsten Aufführung am 20., 21. und 22. März 2026. ◀



Stabilität seit über 30 Jahren
Komm jetzt in unser Team!

**ELEKTROTECHNIKER
gesucht!**

(m/w/d)

Wartung & Überprüfung
elektrischer Anlagen

⚡ Industrie ⚡ Landwirtschaft
⚡ Gewerbe ⚡ Privat

**ELEKTRO
PÖTL**

8273 EBERSDORF 105
www.elektro-poeltl.at

im ABO

Theaterrunde Ebersdorf

„Ebersdorf - wo Theater zum Erlebnis wird!“

2026 ist es wieder so weit: Der Vorhang hebt sich, das Lampenfieber steigt und die Theaterrunde Ebersdorf steht wieder in den Startlöchern.

Nach dem Riesenspaß 2025 geht es nun in die nächste Runde. Drei brandneue Vorstellungen warten darauf, Lacher zu entlocken und das Publikum aus dem Alltag zu entführen.

Ob schräg, charmant oder völlig verrückt – wenn Ebersdorf spielt, bleibt garantiert kein Auge trocken!



FR, 20. März 19.30 Uhr

SA, 21. März 19.30 Uhr

SO, 22. März 14.30 Uhr

im Kulturzentrum
der Gemeinde Ebersdorf

Kartenpreis: € 13,-; Alle Kinder erhalten einen Gutschein zur Eintrittskarte.
Kartenverkauf bei oeticket und Nah & Frisch Ebersdorf.

S & SCHWEIGHOFER
P & PARTNER

Versicherungsmakler

www.vers.co.at



*Wir danken unseren Kunden für die Treue
und das entgegengebrachte Vertrauen,
wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.*

8280 Fürstenfeld, Flugplatzstraße 3
Tel.: 03382 51 777
office@vers.co.at

8272 Sebersdorf, Sebersdorf 331
Tel.: 03333 22 990
office@vers.co.at



Ein **WEIHNACHTSGESCHENK**,
das ein Jahr lang *Freude* bereitet ...

Ebersdorfer KulturABO 2026

GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf



SA, 14. März 2026
FR, 20. März 2026
SA, 21. März 2026
SO, 22. März 2026

SA, 9. Mai 2026

SA, 26. September 2026

19.00 Uhr
19.30 Uhr
19.30 Uhr
14.30 Uhr
19.30 Uhr
19.30 Uhr

Live Reportage **Alaska & Kanada** von **Pascal Violo**

Theaterrunde Ebersdorf

Musik-Konzert „Austria 12 points“ mit **Nina Bernsteiner**
Musik-Kabarett „Lästerlieder“
von und mit **Jimmy Schlager**

Mit dem Erwerb des Ebersdorfer KulturABOs können Sie alle VIER VERANSTALTUNGEN und viele Vorteile genießen:

SingleABOkarte (ein Erwachsener) € 78,-
PartnerABOkarte (zwei Erwachsene) € 147,-
JugendABOkarte (6 bis 18 Jahre) € 52,-

Ihr Preisvorteil:

- Sparen Sie 10 % mit der SingleABOkarte!
- Sparen Sie 15 % mit der PartnerABOkarte!
- Sparen Sie 40 % mit der JugendABOkarte!

Ihre persönlichen Vorteile:

- Reservierte Sitzplätze
- Ein Gratisgetränk bei jeder Veranstaltung

Noch ein Vorteil: Ihre ABOkarte ist auf andere Personen übertragbar!



INFORMATION:
Gemeindeamt Ebersdorf
8273 Ebersdorf 222
Tel.: 03333/2341-0
E-Mail: gde@ebersdorf.gv.at
www.ebersdorf.eu



Live Reportage von Pascal Violo

Alaska & Kanada

INTO THE WILD

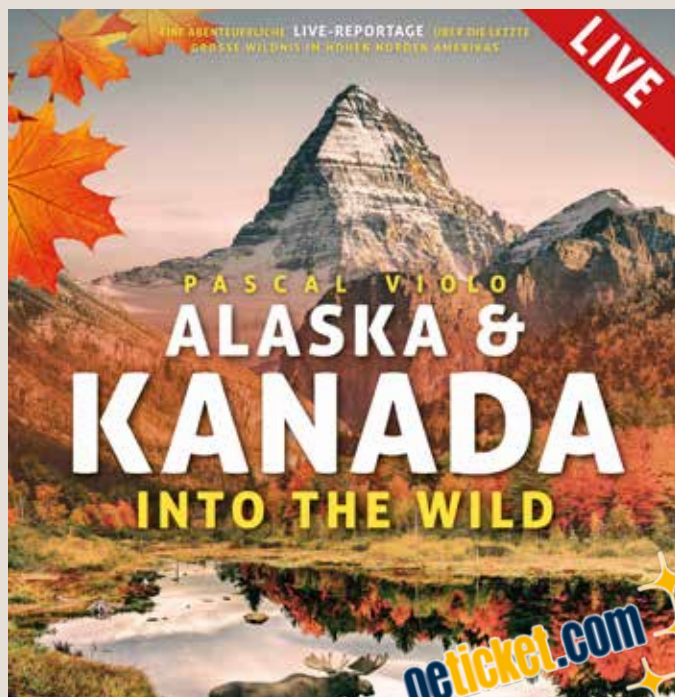
Kanada und Alaska - Synonyme für wilde Natur, Freiheit und Abenteuer.

Pascal Violo erkundet die **Rocky Mountains** und umrundet im Denali Nationalpark den Gipfel des „kältesten Berges der Welt“ mit einem Propellerflugzeug. Mit seiner Familie durchquert er die menschenleere Inside Passage Alaskas auf einem Segelboot und paddelt 800 km entlang des **Yukon als Flussnomade**. In Dawson City erforscht der Reisefotograf die **Goldsuchergeschichte** um Jack London.

Ein **Pow Wow** ermöglicht ihm einmalige Einblicke in indigene Kulturen. Das Highlight: Bei der Beobachtung von **Eisbären** in der Arktis begreift Violo die fragile Verbindung zwischen Mensch und Natur. www.pascal-violo.at

SA, 14. März 2026, 19 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf

Kartenverkauf (im Gemeindeamt Ebersdorf oder OeTicket)
Vorverkauf: € 14,-/Abendkasse € 16,- (zuzügl. Servicegebühren bei Kauf über OeTicket, bei Kauf im Gemeindeamt Ebersdorf fallen kein Servicegebühren an)



Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



WILFINGER

Erdbau | Aussenanlagen
Kranarbeiten | Steinschichtungen

8273 Wagenbach 70, 16manfred06@gmail.com
T. 0664 / 50 482 34

5. Ebersdorfer Silvesterlauf „Bewegung machen und Gutes tun“

Auch heuer veranstaltet der Sportverein Ebersdorf wieder einen Silvesterlauf. Start und Ziel sind beim Gelände vom Sportplatz. Die Kehrtwende befindet sich beim Biohof Lederer in Nörning. VON BERNAHRD LECHNER

Anmelden kann man sich ab 13:30 Uhr. Der begleitete Kinderlauf startet um 14:00 Uhr und der Gesamtstart erfolgt um 14:30 Uhr.

Die Laufstrecke hat eine Länge von ca. 2,6 km und wurde so gewählt, dass sie für Personen jeden Alters bewältigt werden kann. Egal ob mit dem Kinderwagen, Walkingstöcken oder einfach nur zu einem gemütlicher Spaziergang, alle sind herzlich willkommen!

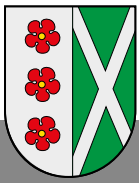
Eine Startkarte kostet € 5,-. Sie beinhaltet einen Getränkegutschein. € 1,- pro Startkarte geht an den Sozialfond Ebersdorf. Kinder bis 12 Jahren starten gratis und bekommen eine kleine Überraschung.

Startkarten sind im Gemeindeamt Ebersdorf und bei allen Mitgliedern des Sportvereins erhältlich.

Zum Abschluss gibt es um ca. 17.30 Uhr ein Feuerwerk.

Für Speisen und Getränke sorgt der Sportverein Ebersdorf. Parkmöglichkeiten gibt es beim Nah & Frisch Ebersdorf und beim Gemeindezentrum Ebersdorf. ◀





Ebersdorfer Schitag 10. Jänner 2026

Die Freiwillige Feuerwehr und die Gemeinde Ebersdorf organisieren wieder gemeinsam einen Schitag. Auch diesmal geht es auf den HAUSER KAIBLING.

Abfahrt: 5.00 Uhr
Freizeitzentrum Ebersdorf
Rückkehr: ca. 21.00 Uhr

Preise für Schikarte & Bus:

Erwachsene	€ 80,--
Jugend	€ 55,--
Kinder	€ 35,--



Die Anmeldung ist nur mit Anzahlung gültig:

Erwachsene	€ 40,--
Jugend	€ 25,--
Kinder	€ 15,--

Kinder 2010-2019; Jugend 2007-2009 Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldung bis 3.1.2026 im Gemeindeamt 03333/2341 oder bei Höfler Wolfgang 0664/38 33 112

Veranstaltungen

09.12.	18.30h	Weihnachtskonzert Musikschule, Kulturzentrum
09.12.		„Aufbraun“ beim TONI BRÄU
11.12.		Kegeln, Graue Panther, Gasthaus Pack
11., 12., 16., 18. & 19.12.		„Aufbraun“ beim TONI BRÄU
24.12.	8-11 h	Friedenslicht FF-Ebersdorf
24.12.	15h	Kinderkrippenfeier mit anschl. Turmblasen der Trachtenkapelle
28.12.		Sendungsfeier Sternsinger, Pfarrkirche
30.12.		„Aufbraun“ beim TONI BRÄU
31.12.		Silvesterlauf, Freizeitzentrum
06.01.	8.30 h	Sternsingermesse, Pfarrkirche
07.01.	9h	E.u.i.e., Kulturzentrum
10.01.		Gemeinde & FF Schitag, Hauser Kaibling
13.01.	14h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
16.01.		„Fashion-Tausch-Day“, Ökoregion Kaindorf, Kulturzentrum
17.01.		Wehrversammlung FF
21.01.	9h	E.u.i.e., Kulturzentrum
22.01.	14h	Kegeln, Graue Panther, Gasthaus Pack
22.01.	15h	„Weißwurstparty“ beim TONI BRÄU
25.01.		Landwirtschaftskammerwahl
25.01.		Generalversammlung Trachtenkapelle
31.01.	20h	Ball der Freiwilligen Feuerwehr, Kulturzentrum
02.02.		kfb Faschingsfeier, Kulturzentrum
03.02.	14h	Senioren-Cafe, Kulturzentrum
04.02.	9h	E.u.i.e., Kulturzentrum
07.02.	14h	Kinderfasching, Elternverein VS Ebersdorf, Kulturzentrum
11.02.	19h	Biogartenvortrag, Kulturzentrum
12.02.	14h	JHV Graue Panther, Kulturzentrum
15.02	9.30h	Musikgedenkmesse, Trachtenkapelle, Pfarrkirche
17.02.	13h	Faschingdienstag, Faschingsgaudi Schiclub, Parkplatz Nah & Frisch
18.02.	7h	Aschermittwoch - Anbetungstag, Pfarrkirche
18.02.	9h	E.u.i.e., Kulturzentrum
20.02.	8h	Seniorenfrühstück Graue Panther, Kulturzentrum
21.02.		ÖVP Preisschnapsen, Kulturzentrum
28.02.	9h	16stündiger Erste-Hilfe-Kurs (1), Kulturzentrum
01.03.	10h	JHV, ÖKB Ebersdorf, Kulturzentrum

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

wünscht
das Team vom




Frohe Weihnachten und
alles Gute fürs neue Jahr!

Ordination Dr. Robert Fallent
8273 Ebersdorf 274
Tel. 03333/26026

Urlaub vom 24.12.2025 bis 02.01.2026

„Herbstzauber, Lichterglanz und strahlende Kinderaugen“

In der Kinderkrippe wurde der Herbst mit all seinen Farben, Düften und Geschmäckern auf vielfältige Weise erlebt. VON NADINE

MILD

Die Kinder hatten große Freude daran, die Jahreszeit mit allen Sinnen zu entdecken – sie fühlten, rochen und experimentierten mit Mais, Blättern und Kastanien. Besonders beliebt waren dabei die Maisspiele, bei denen der natürliche Forschergeist der Kinder geweckt wurde.

Im Mittelpunkt stand das Obst und Gemüse der Saison. Mit Begeisterung erkundeten und verarbeiteten die Kinder Äpfel, Kürbisse und Zucchini – und natürlich durfte auch das Verkosten nicht fehlen. Kleine Bäckerinnen und Bäcker

zauberten einen köstlichen Zucchiniuchen, den die Eltern beim Elternabend genießen durften.

Ein wichtiger Schwerpunkt in dieser Zeit war die Zahnpflege, die fest in den Kinderkrippenalltag integriert wurde. Spielerisch lernten die Kinder, warum das tägliche Zähneputzen wichtig ist. Mit viel Eifer und Freude übten sie das selbstständige Putzen – ein bedeutender Beitrag auf dem Weg zur Selbstständigkeit und zu einem gesunden Alltag.

Zum Abschluss der Herbstzeit hielt die Lichterzeit Einzug. Unter dem Motto „Lichterzeit ist Laternenzeit“ bereiteten sich die Kinder auf das Fest vor. Als schließlich die Laternen leuchteten und die Kinderaugen strahlten, wurde spürbar, wie viele schöne Momente und



wertvolle Erfahrungen die Kinder in dieser besonderen Jahreszeit sammeln konnten. ◀



Erntedank & Lichterzeit im Kindergarten

Im Kindergarten stand in den letzten Wochen alles im Zeichen von Dankbarkeit und Licht. VON ALEXANRA HAUPTMANN

Während der Erntedankzeit sprachen die Kinder über die Ernte und lernten verschiedene Obst und Gemüse kennen. Besonders spannend war es, den Weg des Weizens zu verfolgen – vom Ansäen über das Wachsen bis hin zur Ernte mit dem Mähdrescher. Mit großer Begeisterung durften die Kinder selbst Weizenkörner mahlen und zum Abschluss ihr eigenes Brötchen backen und mit nach Hause nehmen.

Ein besonderes Highlight war der festliche Einzug in die Festhalle beim Erntedankfest: Mit bunt geschmückten

Traktoren und selbstgebastelten Erntedankkronen gestalteten die Kinder das Erntedankfest mit Liedern und Sprüchen aktiv mit.

In der Lichterzeit luden verschiedene Lichtquellen zum Beobachten, Experimentieren und Staunen ein – leuchtende Legosteine, ein funkeln der Sternenhimmel und sogar schimmernde Nordlichter sorgten für strahlende Augen.

Der Höhepunkt war das Laternenfest: Mit bunten Blätterlaternen erhellten die Kinder die Nacht und spielten die

Geschichte vom kleinen Siebenschläfer Simi, der mit Hilfe seiner Freunde einen Unterschlupf für den Winter sucht, aus. Mit liebevollen Liedern und Sprüchen begleiteten die Kinder das Fest. Auch der Heilige Martin und seine Geschichte vom Teilen fanden in dieser Zeit einen wichtigen Platz im Kindergartenalltag.

So konnten die Kinder in den vergangenen Wochen auf vielfältige Weise Dankbarkeit, Licht und Gemeinschaft erleben – Werte, die im Kindergartenalltag das ganze Jahr über ihren Platz haben. ◀





Neues aus der Volksschule Ebersdorf

VON HEIKE FASCHING

Malwettbewerb: Schule trifft die Welt der Ozeane

Im Herbst nahm die dritte und vierte Stufe unserer Schule beim Malwettbewerb „Schule trifft die Welt der Ozeane“ teil. Dabei durften die Kinder allein oder zu zweit arbeiten und selbst entscheiden, welche Maltechniken und Materialien sie verwenden. Bei der Herstellung der Kunstwerke konnten alle ihrer Kreativität freien Lauf lassen, was ihnen besonders Freude machte. Das bundeslandweite Siegerbild wird auf der neuen Uhu-Stiftflasche zu sehen sein.



reichen Übungen, Laufspielen und kleinen Wettkämpfen förderten die Trainer nicht nur Bewegung und Geschicklichkeit, sondern auch Teamgeist und Konzentration. Besonders beliebt waren Übungen mit Bällen und Hütchen, bei denen die Kinder spielerisch lernen konnten, sich im Raum zu orientieren und gemeinsam taktische Lösungen zu finden. Das Ziel des Projekts war es, die motorischen und kognitiven Fähigkeiten der Kinder zu fördern. Gleichzeitig stand die Freude an der Bewegung im Mittelpunkt.



Besuch beim Kriegerdenkmal

Zum Anlass von Allerheiligen besuchten alle Klassen unserer Schule kurz vor den Herbstferien das Kriegerdenkmal, um dort gemeinsam für die Verstorbenen zu beten. Dort wurden Lieder gesungen, Fürbitten gelesen und Lichter angezündet. Der Besuch war für alle ein besonderer Moment der Stille und der Gemeinschaft.



MOTIV KIDS – Motorisch-kognitive Bewegungsübungen mit dem TSV Egger Glas Hartberg

Im Rahmen der Aktion Bewegungsland Steiermark besuchten uns Trainer vom TSV Egger Glas Hartberg. Mit abwechslungs-

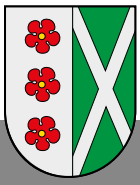
Herzliche Gratulation bestandenen Radfahrprüfung!

Gleich zu Beginn des Schuljahres starteten die Vorbereitungen für die Radfahrprüfung. Im Unterricht wurden die theoretischen Inhalte erarbeitet, zuhause wurde mit Unterstützung der Eltern fleißig geübt und trainiert. Die Mühe hat sich gelohnt: Alle Schülerinnen und Schüler haben die Radfahrprüfung mit Erfolg gemeistert!

Nun heißt es, das Können weiterhin regelmäßig zu üben und immer wieder aufzufrischen.

Wir wünschen eine gute und vor allem sichere Fahrt! ◀





Gemeinsam ins neue Schuljahr

Mit frischem Schwung und viel Engagement startet das Vorstandsteam des Elternvereins der Volksschule Ebersdorf in das neue Schuljahr 2025/26. Bei der Jahreshauptversammlung am 3. Oktober kam es bedingt durch Schulabgänge zu kleinen Veränderungen im Vorstand. VON CHRISTIANE BRUGNER

VON CHRISTIANE BRUGNER

Die Leitung des Vereins bleibt in bewährten Händen: Jasmin Prem führt weiterhin engagiert als Obfrau den Elternverein und wird dabei tatkräftig von ihrer Stellvertreterin Lisa Gutmann unterstützt. Die Finanzen des Vereins werden wie bisher zuverlässig von Claudia Lechner verwaltet, die dabei von Manuela Peheim unterstützt wird. Neu im Team ist Christiane Brugner, die das Amt der Schriftführerin übernommen hat – sie wird von Claudia Nöhner unterstützt. Als Archivarin bleibt Viktoria Hummel dem Vorstand erhalten.

Ein besonderer Dank gilt der langjährigen Schriftführerin Petra Glöb, die dieses Amt mit großem Einsatz und viel Herzblut ausgeübt hat. Ihre Arbeit war eine wertvolle Stütze für den Verein – danke für dein Engagement, Petra!

Im vergangenen Schuljahr konnte der Elternverein rund € 135,00 pro Kind investieren – ein erfreulicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Mit diesen Mitteln wurden zahlreiche Aktivitäten ermöglicht: Busfahrten zu Ausflügen und Theaterbesuche, zum Skikurs und Schwimmunterricht. Darüber hinaus sorgt der Elternverein für eine regelmäßige Jause in Form von Äpfeln, für einheitliche Schul-T-Shirts und einen Beitrag zu den Schulheften. Diese Unterstützung soll nicht nur den Kindern Freude bereiten, sondern auch den Eltern finanziell unter die Arme greifen.

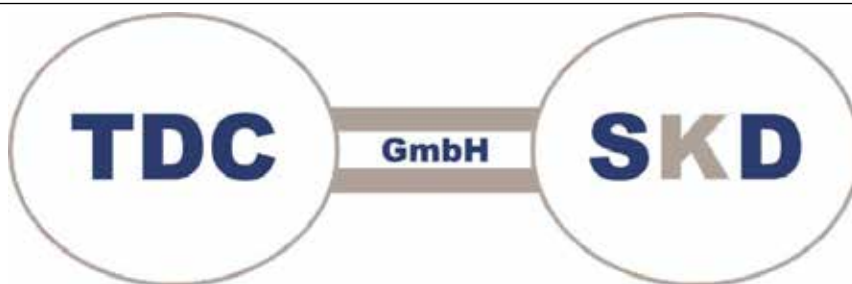
Die Finanzierung dieser Angebote gelingt durch zahlreiche



Veranstaltungen im Jahresverlauf. Ein Höhepunkt ist der Kinderfasching am 7. Februar 2026, der zu unseren wichtigsten Einnahmequellen zählt. Auch in diesem Schuljahr werden wir wieder mit vereinten Kräften anpacken, um das hohe Unterstützungsniveau zu halten.

Nicht nur unsere Schulkinder sollen profitieren – auch Kinder und Menschen, die vor besonderen Herausforderungen stehen, möchten wir unterstützen. So fand am 20. Oktober 2025 ein Benefizlauf für Thomas Seidl aus Nörning statt. Die Kinder liefen am Ebersdorfer Sportplatz innerhalb eines festgelegten Zeitfensters so viele Runden wie möglich, um Spenden zu sammeln. Dies war eine wunderbare Gelegenheit, Solidarität und Gemeinschaft zu leben.

Wir bedanken uns herzlich bei allen helfenden Händen, Unterstützerinnen und Unterstützern des Elternvereins Ebersdorf. Gemeinsam freuen wir uns auf ein lebendiges und fröhliches Schuljahr voller schöner Momente für unsere Kinder! ◀



TDC-SKD GmbH

Hauptstandort: Dreikreuzweg 4, 8280 Fürstenfeld

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden

Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr

VON HLM D.V. CHRISTIAN STARK

Einsätze

Am Nationalfeiertag wurden wir vormittags zu Pumparbeiten in Ebersdorf alarmiert. In einem neu errichteten Mehrparteienhaus in der Waldsiedlung war aufgrund eines technischen Gebrechens Wasser ausgetreten, das im Keller bereits 40 Zentimeter hoch stand. Mit mehreren Tauchpumpen konnte das Wasser schnellstmöglich aus dem Keller befördert und in den Kanal vor dem Haus abgeleitet werden. Der Wassermeister der Gemeinde sorgte schließlich dafür, dass kein weiteres Wasser nachrinnen konnte.



Ein technisches Gebrechen sorgte für Pumparbeiten.

Während der Aufbauarbeiten unserer Veranstaltung „Sturm und Kastanien“ am 11. Oktober, erreichte uns gegen 15.30 Uhr die Nachricht, dass auf der Wagenbachstraße, im Bereich Ebenfeld ein Fahrzeug von der Straße abgekommen sei. Eine kleine Gruppe rückte mit dem RLF-A 1000 aus, um den PKW mittels Hebekissen und Unterbaumaterial anzuheben und schonend aus dem Graben zu ziehen.



Der PKW wurde schonend aus dem Graben gezogen.

Branddienstleistungsprüfung

Am 25. Oktober stellten sich drei Gruppen der Feuerwehr Ebersdorf der Brand-



Drei Gruppen stellten sich der Branddienstleistungsprüfung.

dienstleistungsprüfung (BDLP) in den Stufen Bronze, Silber und Gold.

Die BDLP besteht aus einem theoretischen Teil, bei dem Feuerwehrwissen abgefragt wird bzw. Geräte im verschlossenen Fahrzeug erkannt werden müssen, und einem praktischen Teil, in dem ein Brandeinsatz realitätsnah abgearbeitet werden muss. Je nach Aufgabenstellung gilt es, einen Flüssigkeitsbrand mit Mittelschaumrohr, einen Holzstapelbrand mit B-Rohr oder einen Scheunenbrand mit zwei C-Rohren zu bewältigen.

Alle drei Gruppen meisterten ihre Aufgaben fehlerfrei und innerhalb der Sollzeit.

Die Leistungsabzeichen erhielten:

Bronze: FM Marcel Gössl, FM Julian Gruber, FM Leo Hofer, OFM Christoph Höfler, OFM Daniel Höfler, FM Alexander Hörzer und OFM Lukas Lederer.

Silber: LM Alfred Goger, HFM Thomas Goger, OFM Markus Hörting, OFM Laura

Lederer und OFM Matthias Zupancic.

Gold: OLM Christoph Goger und HFM Michael Mild.

Die Vorbereitung übernahmen ABI Jürgen Stark, OBM Gernot Lederer und HLM Harald Peheim.

Von der Leistungsfähigkeit der Gruppen überzeugten sich unter anderem Bürgermeister Dietmar Lang und Vizebürgermeister HLM Wolfgang Höfler, sowie zahlreiche Feuerwehrkameraden und Angehörige der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

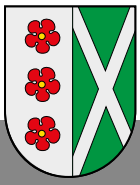
Mit dieser erfolgreichen Prüfung hält die FF Ebersdorf nun bereits bei 21 Gruppen und über 100 Leistungsabzeichen.

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am 11. Oktober fand in Voralpe der Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereichs Hartberg



Fünf unserer Jungflorianis absolvierten den Wissenstest



statt. Unter den 367 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren auch fünf Mitglieder der Feuerwehrjugend Ebersdorf vertreten.

Florian Lederer und **Johann Prem** erreichten beim Wissenstestspiel das Abzeichen in Silber, **Patrick Lechner** jenes in Bronze.

Beim Wissenstest erwarben **Julian Stuhlofer** das Abzeichen in Silber und **Leo Lederer** jenes in Gold.

Die Vorbereitung übernahm OLM d.F. Julia Mugitsch mit Unterstützung von FM Marcel Gössl und ABI Jürgen Stark. Die Feuerwehr Ebersdorf gratuliert herzlich zu den hervorragenden Leistungen.

Sturm und Kastanien

Am 11. Oktober fand im Feuerwehrhaus unsere traditionelle Veranstaltung „Sturm und Kastanien“ statt.

Bei herbstlichen Temperaturen konnten leckere Maroni und frischer Sturm im und vor dem Feuerwehrhaus genossen werden.

Wie jedes Jahr freuten wir uns über zahlreiche Besucher, darunter auch die Feuerwehren Bad Waltersdorf, Kaindorf und Neudau-Neudauberg, wodurch die Veranstaltung erneut ein voller Erfolg wurde. Wir danken allen Gästen und freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung und freuen uns schon auf „Sturm und Kastanien“ im nächsten Jahr!

Funk-Grundlehrgang

Am 13. September nahmen **PFM Tobias Hörzer** und **PFM Ewald Jeitler** am Funk-Grundlehrgang des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg in Buch teil und schlossen diesen erfolgreich ab.



Unsere Kameraden nach erfolgreichem Funk-Grundlehrgang.



Der Lehrgang vermittelt rechtliche, technische und praktische Grundlagen des Feuerwehrfunks und ist ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehr-Grundausbildung. Behandelt werden Themen wie Funkordnung, Gerätekunde, Kartenarbeit und die Kommunikation bei Einsätzen. Unsere beiden Teilnehmer wurden von Ortsfunkbeauftragten OLM Christoph Goger bestens auf die Ausbildung vorbereitet.

Aktive Übungswochen

In den vergangenen Wochen führten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Ebersdorf mehrere praxisnahe Übungen durch, um ihre Einsatzfähigkeit zu trainieren.

Die 1. Herbstübung am 12. September im Senioren-Tageszentrum umfasste die Menschenrettung unter schwerem Atemschutz, einen Außenangriff mit C-Rohr und die Herstellung einer rund 200 Meter langen Zubringleitung zur Wasserversorgung.

Am 26. September folgte die Abschnitts-atemschutz- und Sanitätsübung in Neudau, bei der Atemschutz- und Sanitätstrupps Brandbekämpfung und Rettung von verletzten Übungsdarstellern übernahmen.

Die Brandschutzübung in der Volksschule und im Kindergarten am 3. Oktober vermittelte Kindern und Lehrkräften wichtige Evakuierungsmaßnahmen. Zwei vermisste Kinder wurden von einem

Atemschutztrupp gefunden und ins Freie gebracht, während das Gebäude rauchfrei gemacht wurde.

Am 10. Oktober fand eine Gemeinschaftsübung in Sebersdorf statt. Während die Feuerwehren Sebersdorf und Bad Waltersdorf den Innenangriff übernahmen, führte Ebersdorf die Zubringleitung zum Brandobjekt weiter.

Die 2. Herbstübung am 17. Oktober umfasste einen Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen. Die eingesetzten Trupps führten die Menschenrettung mit hydraulischem Rettungsgerät durch, betreuten die Verletzten und sicherten die Einsatzstelle ab. ◀



Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH

„Ebersdorfer Bloß“

Wie im vergangenen Jahr folgten wir Ende August der Einladung der Familie Schneeberger nach St. Andrä-Höch in die schöne Südsteiermark. Die Familie führt dort das Weingut Schmölzer und die dazugehörigen Buschenschank. Anlässlich des „50-Jahr-Jubiläums“ von Weingut und Buschenschank, durften wir den Gästen einen musikalischen Nachmittag bzw. Abend bereiten. Nebenbei hatten wir die Gelegenheit ihre großartigen Weine und die kulinarischen Köstlichkeiten zu verkosten. Danke an Karl Gerngroß für die Organisation, er ist mit der Familie schon jahrelang befreundet ist.



Jubiläumfest

Anlässlich unseres **175jährigen Bestandsjubiläums** fand am zweiten Septemberwochenende ein **2tägiges Jubiläumfest** statt.

Am Samstag konnten wir sieben Gastkapellen in Ebersdorf willkommen heißen. Gleich zwei davon, nahmen eine weite Anreise auf sich, um uns zu gratulieren: Die **Trachtenkapelle Feld am See aus Kärnten**, mit der uns seit 1976 eine langjährige Freundschaft verbindet und die **Ortskapelle St. Marien aus Oberösterreich**, die durch eine Verbindung unserer ehemaligen Saxophonistin Sarah Hörzer und dem dortigen Bürgermeister zustande kam. Gemeinsam mit unserem Bgm. Dietmar Lang wurden die Gastkapellen einzeln nach deren Einmarsch bei der Festhalle in Empfang genommen. Anschließend folgten großartige Gastkonzerte der Kapellen aus Kärnten und Oberösterreich. Für eine volle Tanzfläche sorgte dann die **„Thermenblech“**. Bei Musik, Tanz & Gesang wurde bis in die Morgenstunden gefeiert.

Am Sonntag folgte nach einer Feldmesse, welche wir mit Pater Joseph feierten, ein traditioneller Frühschop-

pen. Ein großer Dank gilt dem Musikverein Schölbling, der uns musikalisch durch den Sonntag führte.

Besonders haben wir uns über das Geschenk anlässlich unseres Jubiläums von der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf gefreut, welches uns von ABI Jürgen Stark und OBI Hannes Peheim überreicht wurde. Es hat einen besonderen Platz im Haus der Musik erhalten.

Auf diesem Weg möchten wir uns auch bei allen Sponsoren bedanken, die uns so großzügig unterstützt haben.

Neues Vereinslogo

Das Jubiläum hat sich unsere Saxophonistin **Hannah Rabl** zum Anlass genommen, um der Trachtenkapelle Ebersdorf ein moderneres Vereinslogo zu designen. Mit diesem wurden bereits die neuen Polo-Shirts der Mu-



sikerinnen bestückt, welche wir bereits beim Fest tragen durften.

Vielen lieben Dank für das gelungene Logo, wir haben alle eine große Freude damit.

Dankfest

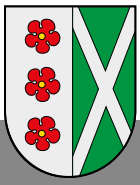
Da ein Fest ohne Helfer unmöglich ist, war es uns ein Anliegen, mit einem gemeinsamen Mittagessen Anfang Oktober Danke zu sagen. Die vielen Helfer haben überall mitangepackt und mit ihrer guten Laune und ihrem Engagement dazu beigetragen, dass das Jubiläumsfest ein voller Erfolg wurde. Für diesen Einsatz ist die Trachtenkapelle Ebersdorf von Herzen dankbar!



Erntedankfest

Es war uns wieder eine große Freude, gemeinsam mit dem Kindergarten, der Volksschule und dem Kirchenchor das Erntedankfest in der Festhalle zu gestalten.

Anschließend durften wir die Gäste mit einem Frühschoppen musikalisch unterhalten. Vielen Dank nochmal an den Pfarrgemeinderat Ebersdorf für die hervorragende Organisation.



Runde Geburtstage

Gleich dreimal durften wir in den vergangenen Wochen runde Geburtstage feiern.

Am 5. September feierte unsere Klarinetistin **Nicole Schieder** bzw. am 22. Oktober unser Schlagzeuger **Christoph Goger** ihren **30. Geburtstag**. Wir ließen es uns nicht nehmen, ihnen zum Ehrentag zu gratulieren. Ein musikalisches Ständchen gab es auch für **Sandra Zupancic** zum **50. Geburtstag**, als Dank für ihre jahrelange Unterstützung.

Wir wünschen euch nochmals alles Gute zu euren Geburtstagen.



pe Ebersdorf beim Kriegerdenkmal. Zu Allerheiligen umrahmten wir die heilige Messe, die Friedhofsprozession sowie die Gräbersegnung.

Neujahrsgrüße 2025

Die Trachtenkapelle Ebersdorf wird Sie auch heuer wieder mit dem Brauch des „**Neujahrgeign**“ persönlich besuchen. Wir werden unsere Neujahrsgüße dem gesamten Gemeindegebiet im Zeitraum von **26. - 30.12.2025** überbringen. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Wir wünschen allen EbersdorferInnen eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten im Kreise ihrer Lieben!

Ihre MusikerInnen der Trachtenkapelle Ebersdorf. ◀



unter der Mitwirkung einer Bläsergruppe der Trachtenkapelle, erfolgte die Kranzniederlegung des ÖKB Ortsgrup-



Kranzniederlegung & Allerheiligen

Der Jahreskreis dreht sich weiter und

BERNSTEIN

STEIN

Schmuck & Stein

www.bernstein23.com

IN BAD WALTERSDORF 57
IM ORTSZENTRUM

Silber- & Trachtenschmuck in vielen verschiedenen Designs

Wir freuen uns auf Sie!

„175 Jahre gemeinsam im Takt“ 1850-2025

Die erste schriftliche Erwähnung der Ortskapelle Ebersdorf findet man in der Pfarrchronik durch dem damaligen Pfarrer Herrn Johann Mildschuh, welcher von 1838-1852 in Ebersdorf tätig war. Auch wenn damit kein genaues Gründungsdatum angegeben ist, ist dieses der Beweis dafür, dass es in den 40iger-Jahren des 19. Jahrhunderts bereits eine Ortsmusik gegeben hat. Warum man das Gründungsdatum mit 1850 angibt, ist heute nicht mehr genau nachvollziehbar. Aufgrund dieser Eintragung könnte man wohl auch ein „älteres“ Jubiläum feiern.

Laut Aufzeichnungen des Oberlehrers Johann Reithofer im Jahre 1879, hatte die Ortsmusikbande, wie sie damals genannt wurde, bereits 17 Mitglieder. Mehrere dieser Mitglieder entstammten der Familie Hallamayr. So spielten sie nach mündlicher Überlieferung im Jahre 1854 bei der Eröffnung der Semmeringbahn. Die „Hallamayrs“ stellen somit, nur unterbrochen durch den 2. Weltkrieg, über 175 Jahre durchgehend Musiker für die Trachtenkapelle Ebersdorf.



Der erste, namentlich bekannte Kapellmeister war Franz Grabner. Er übernahm im Jahre 1875 die Leitung der Ortskapelle. In der Zeit seines Wirkens fällt auch die Gründung der Freiwilligen



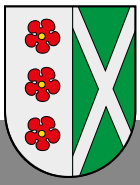
ligen Feuerwehr im Jahre 1903. Vermutlich waren mehrere Gründungsmitglieder der Feuerwehr auch Musiker in der „Musikbande“, wie sie im 19. Jahrhundert noch genannt wurde. Im Gründungsjahr der Feuerwehr in „Feuerwehrkapelle“ umbenannt.

Im Jahre 1921 übernahm Franz Hallamayr das Kapellmeisteramt. Bereits in dieser Zeit wurde großen Wert auf die Ausbildung von Jungmusikern gelegt. Einer davon war Johann Schnur, welcher auch ein begabter Notenschreiber und Arrangeur war. Noch heute befinden sich handgeschriebenen Partituren von ihm im Notenarchiv und werden auch heute noch gespielt.

Im Jahre 1933 übernahm der erst 23-jährige Josef Posch die musikalische Leitung der Trachtenkapelle Ebersdorf, welche im gleichen Jahr als Verein bei den Behörden gemeldet wurde. Während des 2. Weltkrieges kam natürlich ein Großteil der musikalischen Aktivitäten zum Erliegen. In dieser Zeit gelang es Franz Barmüller, der interimistisch die Kapelle führte, die wichtigsten musikalischen Aufgaben zu erfüllen. Nach der Heimkehr von Franz Posch, konzentrierte sich dieser auf die Ausbildung von jungen Musikern und konnte somit einen Klangkörper formen. Unterstützt wurde der Kapellmeister von Johann Paar. Er war der erste der als Obmann gewählt wurde. Er übte das Amt bis zu seinem Tod am 20.12.1961 aus. In seine Amtszeit fällt die Neueinkleidung mit der noch heute getragenen Erzherzog-Johann-Tracht.



Nach unglaublichen 51 Jahren als Kapellmeister übergab Franz Posch den Taktstock an Ing. Anton Schwetz. Dieser steigerte durch seinen Einsatz und kontinuierlicher Probenarbeit das Niveau der Kapelle. Im Jubiläumsjahr 1990 nahm die Trachtenkapelle nach langer Zeit wieder an einem Konzertwertungsspiel erfolgreich teil. Das Engagement von Anton Schwetz machte



sich bezahlt. Die Trachtenkapelle zählte damals 42 Mitglieder.

Was heute in vielen Kapellen selbstverständlich ist, war 1996 noch die Ausnahme – eine Frau übernahm den Taktstock. Christine Goger legte den Fokus ihrer Tätigkeit auf die musikalische Arbeit mit der Jugend, welche eine starke Basis für die vereinseigenen Musikschule darstellte. Bis zum Jahr 2001 wurden die Kindern von Musikern aus den eigenen Reihen unterrichtet. Erst dann gab es dislozierten Unterricht der Musikschule Bad Waltersdorf in Ebersdorf aufnahm. Ing. Mag Karl Gerngroß leitete ab 1999 die Kapelle. Zusammen mit dem damaligen Obmann Manfred Paar konnten man den Bau und Eröffnung des GemeindeKulturZentrums im Jahr 2001 feiern, wo die Trachtenkapelle eine neue Wirkungsstätte gefunden hatte. Diese sollte aber nicht die letzte sein, 2015 wurde das neuerbaute „Haus der Musik“ bezogen.

2005 übernahm Ing. Hannes Goger die musikalische Leitung für eine Amtsperiode. Nach dieser kehrte Ing. Mag. Karl Gerngroß an das Dirigentenpult zurück, sowie einige Jahre später auch Ing. Anton Schwetz. Für das Jubiläumskonzert 2025 übernahm Ing. Stefan Pöttler den Taktstock, passend zum Jubiläum - ein Nachfahre der Familie Hallamayr.

Eine Führung und ein Wirken der Trachtenkapelle Ebersdorf wäre ohne Obleute und Funktionäre nicht möglich. Seit dem ersten „offiziellen“ Obmann im Jahr 1933 begleiteten acht Männer dieses Amt. Seit 2023 steht mit Carina Rath, als erste Frau, eine Obfrau der Kapelle vor. Wie schon mehrfach erwähnt, hat die Jugendarbeit für die Trachtenkapelle

Ebersdorf einen großen Stellenwert. Seit bereits 10 Jahren findet jährlich das Kinder-Musik-Camp statt. Bei diesem haben junge MusikerInnen und musikbegeisterte Kinder die Möglichkeit im Haus der Musik zu übernachten, Instrumente auszuprobieren, mit der Kapelle zu marschieren und Freude an der Musik zu entdecken. Seit einigen Jahren gibt es in Zusammenarbeit mit der Musikschule Bad Waltersdorf und der Markt-musikkapelle Kaindorf das Projekt des

„Mini-Orchesters Kaindorf-Ebersdorf“, bei dem erste Orchesterluft geschnuppert werden kann.

Vieles hat sich in den 175 Jahren des Bestehens der Trachtenkapelle geändert – eines ist jedoch über all die Jahre geblieben: Das Hochhalten von Werten wie Treue, Kameradschaft, Hilfsbereitschaft, Idealismus und Gemeinschaftsinn. Damit ist schon in der Vergangenheit Großartiges geleistet worden. Die jetzige Vereinsführung versucht dies auch in Zukunft, zum Wohle der Musik und der gesamten Ortsbevölkerung, hochzuhalten. ◀



Gemeindeturnier – Stockschießen

Die Mannschaft „WSA“ siegte beim Gemeindeturnier im Stockschießen am 18. Oktober 2025. VON ANDREAS HOFER

21 Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil. Gespielt wurde in 3 Gruppen mit jeweils 7 Mannschaften. Die drei Gruppensieger spielten im Finale um den Tagessieg. Die Mannschaft „WSA“ mit den Spielern Sabine Schieder, Patrick Schieder, Markus Schieder und Rupert Hofer siegte mit 4 Punkten vor der Mannschaft „Erdbe-wegung Wilfinger“ mit den Spielern Lukas Wilfinger, Manfred Wilfinger, Bruchmann Helmut u. Klaus Gostner 2 Punkten. Den 3. Platz sicherte sich die Mannschaft „OMV Prem“ mit den Spielern Katharina Prenner, Andreas Taucher, Franz Spindler u. Roman Prenner. Ein herzlicher Dank nochmals an

alle Firmen u. Vereine für die Teilnahme an diesem Turnier.

Die gesamten Platzierungen beim Gemeindeturnier 2025:

Endergebnis Gemeindeturnier 2025:

1. WSA
2. Erdbau Wilfinger
3. OMV Prem

Erfolgreiche Sommersaison 2025 für ESV WAGENBACH

Rang 6 bei der UNTERLIGA – Meisterschaft, Rang 3 beim ASVÖ-Landescup, 2x Gold bei den Bezirksbewerben. Und Stefan Schirnhofer erreichte seinen ersten österreichischen Meistertitel im Zielwettbewerb der Stocksportler in der allgemeinen Klasse.

Die diesjährige Unterliga – Meisterschaft



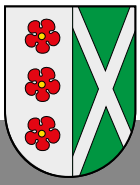
Platz	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3
1.	OMV Prem	Erdbe-wegung Wilfinger	WSA
2.	Die ´65 Jahrgangshelden	Rettungsschwimmer Hutterbod	Toni Bräu
3.	Obst Kröpfl	Die Safenfischer	Gemeinde Ebersdorf
4.	Tischlerei Hörzer	Layjet 1	Team Schieder
5.	STT	Layjet 2	Bioenergie Hofer
6.	Kochstudio Pabst	kfb Frauenpower	Elektro Pörtl
7.	Feuerwehr	5 Engel für Seppi	JVP

verlief, wie bereits in den letzten 5 Jahren, recht erfolgreich für den ESV Wagenbach. Franz Spindler, Franz Hofer, Mathias Dzien, Roman Prenner, Karl Feichtinger, Michael Schieder und Stefan Schirnhofer erreichten den Rang 6 und bleiben somit „Steher“ für die Unterliga – Saison 2026.

Der diesjährige ASVÖ – Landescup fand, wie bereits in den Vorjahren, in der Stocksporthalle in Wörth an der Lafnitz statt. Bei sommerlichen Temperaturen startete das Team rund um Kapitän Stefan Schirnhofer in den Wettkampf. Nach fehlerhaftem Beginn konnte sich das Team steigern und erzielte den Endrang 3. Nach Gold 2022 und 2023, sowie Silber 2024, war es nun mit dieser Bronzemedaille der vierte Stockerlplatz en suite.

Am 05. Oktober wurden die Bezirksmeisterschaften im Mixed – Duo in der Stocksporthalle in Ebersdorf ausgetragen. Für den ESV Wagenbach waren Nicole Schieder und Franz Spindler am Start. Das Team konnte sich erstmalig den Bezirksmeistertitel sichern. Am 11. Oktober fand schließlich die Solo – Bezirksmeisterschaft





in der Stocksporthalle in Wörth statt. Franz Spindler konnte sich in souveräner Manier den Titel sichern und krönte sich zum Bezirksmeister im Stocksport Solobewerb.

Stefan Schirnhofner wird österreichischer Meister

Nach dem Sieg in der Landesmeisterschaft am 31. August holte sich Stefan Schirnhofner vom ESV Wagenbach auch seinen ersten Österreichischen Meistertitel im Zielwettbewerb der Stocksportler in der allgemeinen Klasse. Der 28-jährige Stockschütze aus der Gemeinde Hartl gewann mit 516 Punkten vor Michael Regenfelder jun. aus Kärnten, Bronze ging an den Salzburger Altmeister Anton Lugstein. Die erste Reaktion von Stefan Schirnhofner nach dem Erfolg: „Einfach wunderbar! Von Beginn an lief alles richtig gut. Der Landesmeistertitel vor zwei Wochen hat mir zusätzliches Selbstvertrauen gegeben. Als Erster ins Finale zu gehen, bedeutet natürlich, dass man von allen Seiten unter Druck steht – aber heute habe ich von Anfang an eine sehr solide Leistung gezeigt. Fast auf den Tag genau vor zehn Jahren habe ich in der U19-Klasse meinen ersten österreichischen Meistertitel gefeiert, und heute schließt sich für mich der Kreis – einfach wunderschön.“ ◀



Öztaler Radmarathon

Am 31. August 2025 fand der Öztaler Radmarathon mit über 4500 Teilnehmern aus verschiedenen Nationen in Sölden statt. Der 62-jährige Ebersdorfer Franz Goger war mit dabei und legte eine Strecke von 227km und 5500 Höhenmetern zurück. Von den 600 Radfahrern in seiner Altersklasse belegte er den 178. Platz.

Franz Goger: „Eine gute Leistung hängt nicht vom Alter ab, sondern vom gezielten Training, starken Willen und Freude am Sport.“ Der Sportverein Ebersdorf gratuliert zu dieser tollen Leistung. ◀



WEITZERBAU

Hoch- und Tiefbau | 8265 Neusiedl 31
03386/8253 | www.weitzer-bau.at

Kleinfeld Fußballturnier

Nach einem Jahr Pause, durch die wetterbedingte Absage, wurde heuer wieder das Kleinfeld Fußballturnier bei herrlichem Sonnenschein veranstaltet.

Fünf Mannschaften spielten im Meisterschaftsmodus um den Sieg. Durch die sehr fair geführten Partien gab es keine Verletzungen und es stand für alle Beteiligten der Spass an der Bewegung im Vordergrund. Sieger wurde der FC Haudaneben vor der FF Ebersdorf, der JVP Ebersdorf, dem Frühschoppenclub St. Magdalena und dem Sportverein Ebersdorf.

In der Pause konnten unsere Nachwuchskicker ihr Können unter Beweis stellen. Gegen die Mannschaft der ehemaligen Trainergemeinschaft spielten die Kinder groß auf und gingen in beiden Partien als Sieger vom Platz. Ein Danke gilt auch unserem Schiedsrichter Gerngross Karl Maria, welcher alle Spiele sehr sicher geleitet hat.

Ebenso bedanken möchten wir uns bei allen helfenden Händen, bei allen Transparentsponsoren sowie bei allen Sponsoren der Geschenkkörbe sowie der Sachpreise, durch die eine tolle Verlosung möglich war.

Für alle Interessenten am Hobbykicken:

Es wird **jeden Freitag um 19 Uhr in Ebersdorf am Sportplatz und im Winter in der Halle** gespielt.

Ebenso gibt es das Angebot eines Kindertrainings. Dieses wird ebenfalls jede Woche angeboten und soll unserem Nachwuchs die Freude am Sport näherbringen.

Sollte Interesse bestehen gibt es genauere Auskünfte beim Obmann der Sektion Fußball Justin Gössl unter der Telefonnummer: 0664/4637909 ◀



Turmlauf Affen

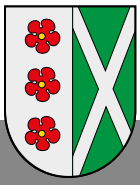
Zum ersten mal veranstaltete der Sportverein Ebersdorf, Sektion Run&Bike, einen Turmlauf in Affen.

Der weit bekannte Aussichtsturm mit 30,5m Höhe und 180 Stufen forderte alle Teilnehmer in Sachen Ausdauer und Muskelkraft.

Mit einer professionellen Zeitmessung wurden die schnellsten Damen und Herren ermittelt. Eine Siegerehrung mit tollen Sachpreisen durfte natürlich auch nicht fehlen. Ein Danke an dieser Stelle an alle Sponsoren.

Als besondere Gäste hatten wir zwei Biker, die den Turm auf dem Hinterrad bezwangen. Ein Danke auch dafür. ◀





ÖKB Ebersdorf

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Am 26. Oktober 2025 fand nach dem Sonntagsgottesdienst beim Kriegerdenkmal Ebersdorf die traditionelle, feierliche Kranzniederlegung statt. Pfarrrer Pater Joseph Mangalan gestaltete die Gedenkfeier. Musikalisch umrahmt wurde die Kranzniederlegung von einer Abordnung der Trachtenkapelle Ebersdorf.

Bei der Kranzniederlegung wird der 98 gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege aus der Pfarre Ebersdorf gedacht.



Gedenkjahr 2025

Die Landesleitung des ÖKB Steiermark organisierte dazu am 17. Oktober 2025 in Graz ein **Sonderlandestreffen mit Fackelzug auf den Schlossberg in Graz**. Dabei standen **drei bedeutende Gedenktage** im Mittelpunkt:

8. Mai: 80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges



15. Mai: 70 Jahre Staatsvertrag

26. Oktober: 70 Jahre Beschluss der immerwährenden Neutralität und der letzte Besatzungssoldat hat Österreich verlassen

Am 12. März 1938 marschierten die deutschen Truppen in Österreich ein. Damit hörte Österreich auf zu existieren und es begann das finsterste Kapitel in der Geschichte unseres Landes. Erst am 27. April 1945 wurde Österreich mit der Ausrufung der Unabhängigkeit durch die provisorische Regierung wieder gegründet.

Dazwischen liegt eine Zeit mit unbeschreiblicher Not, mit Elend und vielen, vielen Toten und Verletzten. 470.000 bis 480.000 Österreicherinnen Und Österreicher starben im zweiten Weltkrieg. Etwa 261.000 Soldaten und über 215.000 Zivilisten.



Sammlung Österreichisches Schwarzes Kreuz

Auch heuer waren zu Allerheiligen die Kameradinnen und Kameraden des ÖKB Ortsverbandes Ebersdorf wiederum vor dem Friedhof für die größte Friedensinitiative des Schwarzen Kreuzes „ERINNERN STATT VERGESSEN“ im Einsatz.

Ein Vergelt's Gott für die Spenden und ein DANKE an alle Kameraden und Kameradinnen, die bei der Sammelaktion mitgewirkt haben.

Hildegard Hörzer verstorben.

Die Verstorbene ist am 8. September 2025 im 80. Lebensjahr völlig unerwartet, friedlich eingeschlafen. Sie war Fahnenpatin und seit 2012 Mitglied des ÖKB Ebersdorf. Der ÖKB dankt ihr für



ihre aktive Mitarbeit ihren großen Einsatz für das Wohl des Vereines.

Geburtstage

Am **14. November feierte Elisabeth Kohlhauser, Wagenbach ihren 70. Geburtstag**. Sie ist seit 2007 Mitglied des ÖKB Ebersdorf und seither Vereinskassier. Sie wurde in den letzten Jahren für ihre besonderen Verdienste vom Ortsverband Ebersdorf und vom Landesverband Steiermark mit der Ehrennadel und den Medaillen in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet.



Am **26. November feierte Gertrude Posch, Wagenbach ihren 70. Geburtstag**. Sie ist seit 2016 ein sehr aktives und zuverlässiges Mitglied des ÖKB Ebersdorf.

Der ÖKB Ebersdorf gratuliert den beiden Jubilarinnen sehr herzlich und wünscht alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft! ◀

Graue Panther – Seniorenbund Ebersdorf

Gerald Maier neuer Bezirksobmann des Seniorenbundes Hartberg

Am Freitag, 19. September 2025 wurde der **Ebersdorfer Seniorenbundobmann Bgm a.D. Gerald Maier** von den 45 Delegierten **einstimmig zum neuen Bezirksobmann gewählt**. Der bisherige Bezirksobmann Florian Kohlhauser aus St. Johann in der Haide hat aus gesundheitlichen Gründen wenige Wochen zuvor überraschend sein Amt zurückgelegt.

Die Wahl wurde von Landesobmann BR Ernest Schwindsack geleitet. Es waren VertreterInnen aller 27 Ortsgruppen des Bezirkes Hartberg anwesend. Der Seniorenbund hat im Regionalbezirk Hartberg derzeit ca. 3.700 Mitglieder.

Gerald Maier führte in seiner Antrittsrede aus: *Diese große Zustimmung und das Vertrauen bei der Neuwahl sind für mich eine große Freude und Ehre, aber gleichzeitig auch ein Auftrag und eine Verpflichtung. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, werde aber natürlich gerne auch weiterhin als Obmann der Grauen Panther – Seniorenbund Ebersdorf tätig sein.*



Florian Kohlhauser wurde ebenfalls einstimmig zum Ehrenbezirksobmann des Regionalbezirkes Hartberg gewählt und gleichzeitig von ÖVP-Klubobmann LABg. Mag. Lukas Schnitzer mit dem goldenen Ehrenzeichen der ÖVP Steiermark ausgezeichnet.

Ausflug Mariazell

Pünktlich auf die Minute starteten um 6.00 Uhr in der Früh am 12. September 2025, 50 TeilnehmerInnen von Ebersdorf Richtung Niederösterreich. Erstes Ziel war der Alpenbahnhof in St. Pölten. Hier wartete die „Himmelstreppe“, die **Mariazellerbahn**. Sie bringt die Gäste von St. Pölten durchs malerische Pielachtal, vorbei am Naturpark Ötscher-Tormäuer, über das 2. längste Eisenbahnviadukt Österreichs (Kreuzeck) und durch den über 2 km langen Gösing-Tunnel bis ins Mariazeller Land. In Mariazell angekommen zelebrierte unserer **Pfarrer Pater Joseph** gemeinsam mit dem Mariazeller Pater Petrus in der **Basilika Mariazell** einen **Gottesdienst**.



Nach einem ausgiebigen Mittagessen musste das Programm wetterbedingt kurzfristig umgestellt werden. Statt des geplanten des Erlaufsees gab es einen Besuch in der **Pirker Lebzelterei**. Auf mehr als 3.500 Quadratmeter Besichtigungsfläche wurde die altüberlieferte Kunst des Lebkuchenbackens gezeigt, vom Mischen und Ausrollen des Honigteiges bis hin zum Füllen, Belegen und Verzieren – natürlich Lebkuchen Kostenproben inklusive!

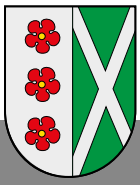
Auf der Heimfahrt wurde ein spontaner Stopp bei der **Stiftskirche Neuberg an der Mürz** eingelegt. Die imposante Hallenkirche - das Münster, heute im Volksmund auch der „Dom im Dorf“ genannt – stellt ein eindrucksvolles Bauwerk dar. In 169-jähriger Bauzeit wurde hier der erste gotisch einheitliche, in Langhaus und Chor aufgeführte Hallenkirchenbau Österreichs errichtet. Sehenswert ist der gewaltige, gotische Holzdachstuhl aus dem 15. Jahrhundert. 1.100 m³ Lärchenholz wurden ohne Verwendung von Eisennägeln verarbeitet.

Mit vielen neuen, interessanten Eindrücken und Erinnerungen fand der Ausflug seine schon fast traditionell bei einem kurzen **Buschenschankbesuch**.

Wir trauern um:

Franz Machatschek ist am 15. Juli 2026 nach einem erfüllten Leben und einer langen Krankheit kurz vor Vollendung seines 90. Lebensjahres eingeschlafen. Der Verstorbene war seit 1996 Mitglied des Seniorenbundes Ebersdorf.

Hildegard Hörzer, Wagenbach ist am 8. September 2025 im 80. Lebensjahr völlig unerwartet, friedlich eingeschlafen. Sie



war seit 2004 Mitglied des Seniorenbundes Ebersdorf.

Franz Machatschek und Hildegard Hörzer waren außerordentlich zuverlässige und aktive Vereinsmitglieder. Sie haben insbesondere bei den Seniorenfesten sehr fleißig geholfen.

Wir werden die Verstorbenen in unserer Erinnerung immer lebendig erhalten. Der Dichter Joseph Christian von Zedlitz schreibt: „Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist ja nicht tot, er ist nur fern.“

Wandern - Radfahren

Bei wunderschönem Wetter waren die Grauen Panther Ebersdorf am 18. September 2025 im Hartberg Gmoos wandern. Am 16. Oktober fand eine Radtour nach Waltersdorf – Leitersdorf – Großhart und Wagenbach statt.

Baumpflanz-Challenge 2025

Der Seniorenbund-Graue Panther Ebersdorf wurde von den Seniorenbund Ortsgruppen Großhart und Buch-St. Magda-

Highlights Graue Panther - Seniorenbund Ebersdorf 2026:

DO, 12.2.2026	14.00 Uhr	Jahreshauptversammlung
FR, 20.2.2026	08.00 Uhr	Ebersdorfer Frühstück mit Pfarrer Franz Brei
FR, 14.4.2026	07.45 Uhr	Operette „Csardasfürstin“ in Oberwaltersdorf
12. bis 14. Mai 2026:		Ausflug Grado-Triest (3 Tage)
SO, 21.6.2026	8.30 Uhr	Radwandertag mit Seniorenfest
FR, 17. Juli 2026		Ausflug AKW Zwentendorf und Kittenberger Erlebnisgärten
DO, 17. September 2026		Ausflug Steirische Weinstraße

Monatlich abwechselnde Veranstaltungen: Kegel, Wandern, Radfahren

lena für die Baumpflanz-Challenge 2025 nominiert. Am 7. Oktober haben wir im Senioren-Tageszentrum in Ebersdorf eine Stein-Eiche gepflanzt. ◀



NATURSTEINTEPPICH

FUGENLOSE BODEN- UND WANDBELÄGE

- für innen und außen
- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- fugenlos
- perfekt für Neubau und Sanierung



STT GmbH ■ A-8273 Ebersdorf 226 ■ T: +43 (0) 3333 / 41 241 ■ E: office@stt-gmbh.at ■ I: www.stt-gmbh.at

WIR HALTEN DICHT!



DANKE FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT
IN DIESEM JAHR.



Ziegner Profilholz

www.ziegner.at

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GUTES NEUES JAHR!

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 1 | F +43 3333 2202 5 | office@ziegner.at

Wir gratulieren zum Jubiläum



Peter Schloffer

wohnhaft in Ebersdorf 163
feierte seinen 75. Geburtstag



Franz Kröpfl

wohnhaft in Wagenbach-Eck 27
feierte seinen 80. Geburtstag



Franz Hummer

wohnhaft in Nörning 46
feierte seinen 80. Geburtstag



Martha Seidl

wohnhaft in Nörning 24
feierte ihren 85. Geburtstag



**Diamantene Hochzeit
Gertrude & Fritz Tombeck**

Ebersdorf 17

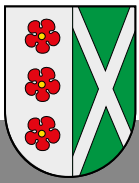


**Eiserne Hochzeit
Frieda & Johann Rath**

Nörning 1



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Donnerstag, dem 9. Oktober 2025, zur 28. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Vier JubilarInnen und zwei Hochzeitsjubiläum wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Toni Schwetz. ◀



Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Irmgard Sommer, Ebersdorf-Steinfeld 115

...zum 70. Geburtstag

Elisabeth Kohlhauser, Wagenbach-Eichberg 3

Gertrude Posch, Wagenbach-Eck 9

Josef Steinhöfer, Nörning 64

...zum 75. Geburtstag

Peter Schloffer, Ebersdorf 163

Josefa Neuhold, Ebersdorfberg 77

Karl Peheim, Wagenbach-Waldviertel 16

...zum 80. Geburtstag

Franz Kröpfl, Wagenbach-Eck 27

Franz Hummer, Nörning 46

...zum 85. Geburtstag

Martha Seidl, Nörning 24

Felix Ganster, Nörning 3

Peter Liebl, Ebersdorfberg 340

Roswitha Käfer, Ebersdorf 34

Hilda Schnur, Ebersdorf 326

Roswitha Gabor, Ebersdorf 101

...zum 90. Geburtstag

Alfred Laundl, Ebersdorfberg 150

...zur Diamantenen Hochzeit

Gertrude & Fritz Tombeck, Ebersdorf 17

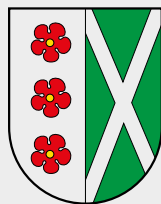
Gertrude & Franz Hörzer, Wagenbach-Eichberg 54

Gerlinde & Karl Höfler, Ebersdorf 35

...zur Eisernen Hochzeit

Frieda & Johann Rath, Nörning 1

**Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren sehr
herzlich und wünscht alles
Gute, Gesundheit und Gottes
Segen!**



Wir trauern um

Franz Hörzer (86)

Theresia Schwetz (71)

Die Gemeinde Ebersdorf drückt den Familien
ihr aufrichtiges Beileid und Mitgefühl aus.



Hörzer MÖBELTISCHLEREI
TISCHLEREI RAUMGESTALTUNG
FENSTER- UND
TÜRENPROFI

8273 Ebersdorfberg 86, Tel.: 03333 / 2309

ALLES AUS EINER HAND

NEUES AUS UNSERER WERKSTATT

Wagerberg

www.hoerzer.co.at

Pepi's Mietwagen

Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

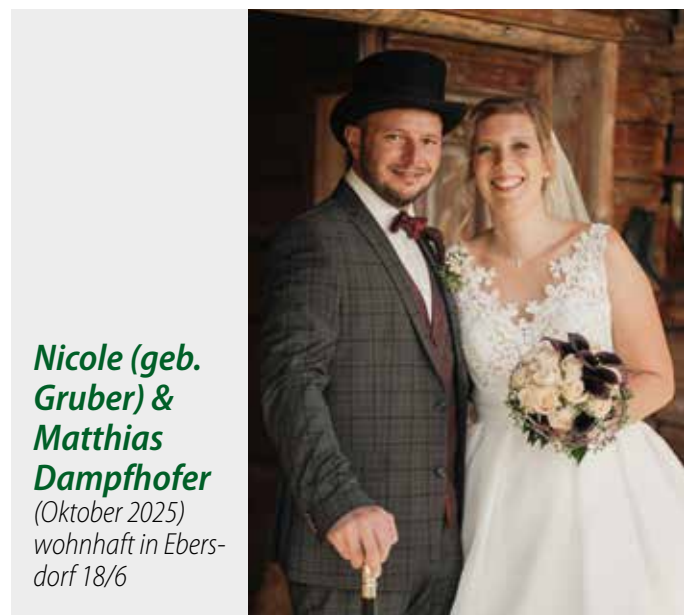
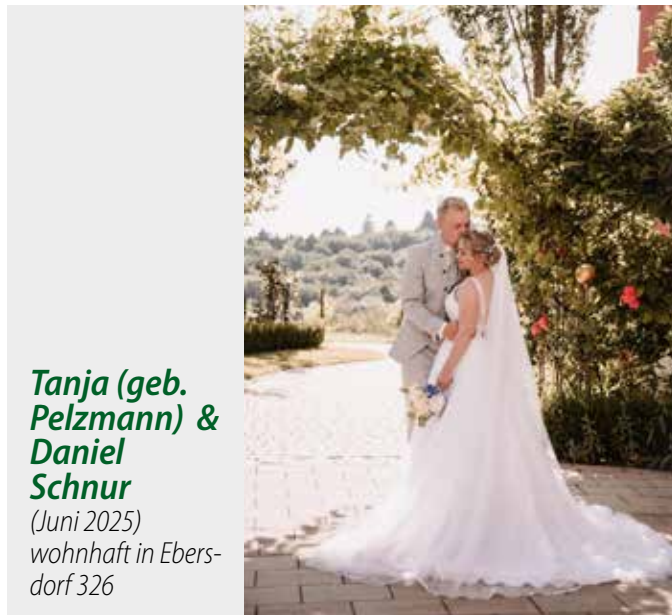
Frohe Weihnachten wünscht

GRABNER HERBERT

Kunstschmiede
Landmaschinen
8273 Ebersdorf 126

Tel/Fax: 03333/2479 E-Mail: schmiede.grabner@aon.at
Internet: www.kunstschmiede-grabner.at

Hochzeiten



KONDITOREI

Z U K
A L A
T O M

Weihnachtskekse schon bestellt?

- Frühstück „Deluxe“
- Torten - für alle Anlässe

8271 Bad Waltersdorf / Ortsmitze
Tel. 03333/26426

www.zukalatom.at

Öffnungszeiten:
Di-Sa: 07:27 - 18:00 Uhr
So: 07:27 - 12:30 Uhr
Montag Ruhetag